

Auf der Jagd nach dem Käse:

Wie Hersteller sich **in Zeiten des Wandels umstellen**, um den richtigen Weg durch das Fertigungslabyrinth zu finden

Um in der Welt nach COVID-19 erfolgreich zu sein, **müssen die Hersteller ihre Wertschöpfung neu definieren**. Da sich die Branche ständig ändert, müssen sich auch die Hersteller an unvorhergesehene Störungen und ein verändertes Nachfrageverhalten anpassen. Das Buch von Dr. Spencer Johnson mit dem englischen Titel "Who Moved My Cheese?" ist eine Analogie für die Welt, mit der Hersteller heutzutage und in naher Zukunft konfrontiert sind: eine Parabel über die Gefahren von Selbstzufriedenheit und darüber, wie wichtig es ist, Veränderungen anzunehmen.

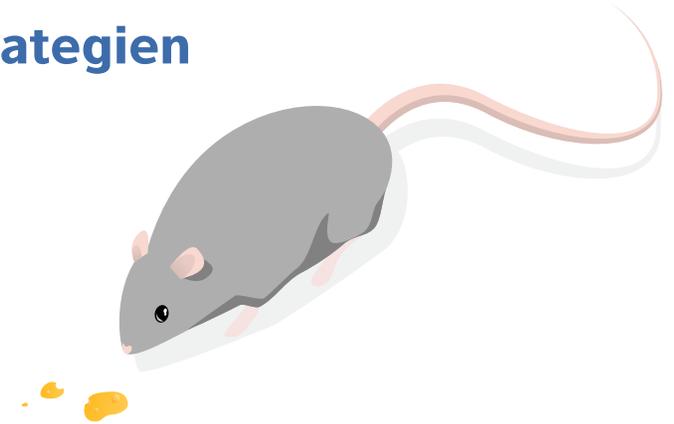
Lassen Sie uns einen gemeinsamen Blick auf die Maus (den Hersteller) werfen, wie sie durch das Labyrinth (die heutige Fertigungslandschaft) gelangt, um am Ende den Käse (Erfolg, ausgelöst durch Transformation und Innovation) zu bekommen.



Die Auswirkungen von COVID-19 auf digitale Strategien

COVID-19 hat auch das Leben der Hersteller vollkommen auf den Kopf gestellt. Sei es die Umstellung auf hybride Arbeitsmodelle, die verstärkte Nutzung der Cloud und der Automatisierung sowie die Einführung kontaktloser Kundenerfahrungen.

Laut einer Studie von IDC Research¹ gab die überwiegende Mehrheit der befragten Unternehmen an, dass sie als Reaktion auf COVID-19 eine "Digital-First"-Strategie einführen wollen oder bereits eingeführt haben.



15.6%

gaben an, dass die Beeinträchtigungen durch die Pandemie verdeutlicht haben, wie wichtig es ist, auf „Digital First“ umzustellen. Sie wissen nur noch nicht genau, wie sie das umsetzen sollen.

31.5%

gaben an, dass sie jetzt mit der Umsetzung ihrer Digital-First-Strategie beginnen.

28.0%

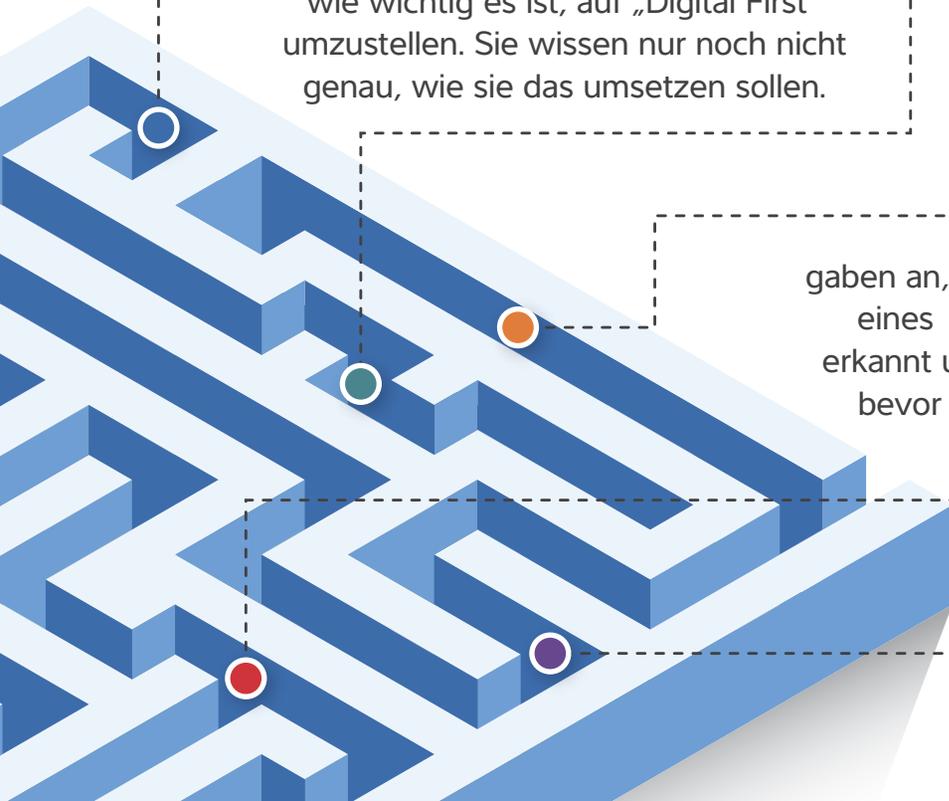
gaben an, dass sie bereits auf Digital-First umgestellt haben und diese Strategie weiter ausbauen.

22.4%

gaben an, dass sie die Notwendigkeit eines "Digital-First"-Ansatzes erkannt und sich umgestellt haben, bevor die Pandemie ausbrach.

Nur 2.3%

der Hersteller gaben an, dass sie keine Notwendigkeit sehen, eine Digital-First-Strategie zu verfolgen.



Die wichtigsten betrieblichen Schwerpunktthemen von heute

Hersteller implementieren Geschäftsinitiativen, die ihnen die **Umstellung in Zeiten des Wandels erleichtern**.

Laut IDC Research² gehören zu den wichtigsten operativen Schwerpunkten für die Hersteller von heute:



37.5%

Produktionskosten



30.6%

Qualitätsmanagement



25.1%

Verwaltung der
Wertschöpfungskette



22.9%

Adäquate
Stellenbesetzung



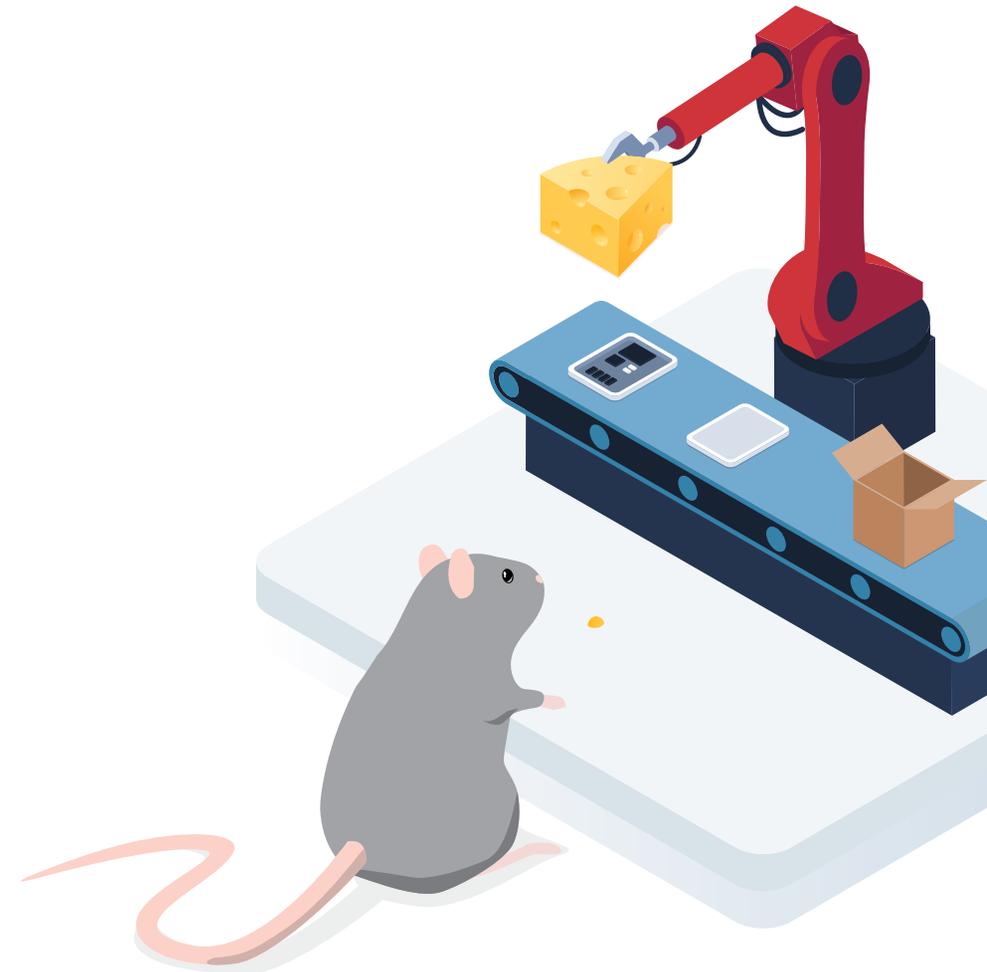
21.7%

Risikomanagement



20.9%

Integration
neuer Produkte



*betrieblicher Schwerpunkt von % der Befragten

Die wichtigsten Geschäftsprioritäten von morgen

Zukunftsorientierte Hersteller **haben ein Auge auf ihre Investitionen.**

Laut IDC Research³ gehören zu den wichtigsten Geschäftsaufgaben der Hersteller in den nächsten 12 Monaten:



42.7%

Kundenzufriedenheit



48.3%

Betriebliche Effizienz



44.5%

Mitarbeiterproduktivität



41.6%

Innovation



44.1%

Gewinne



25.8%

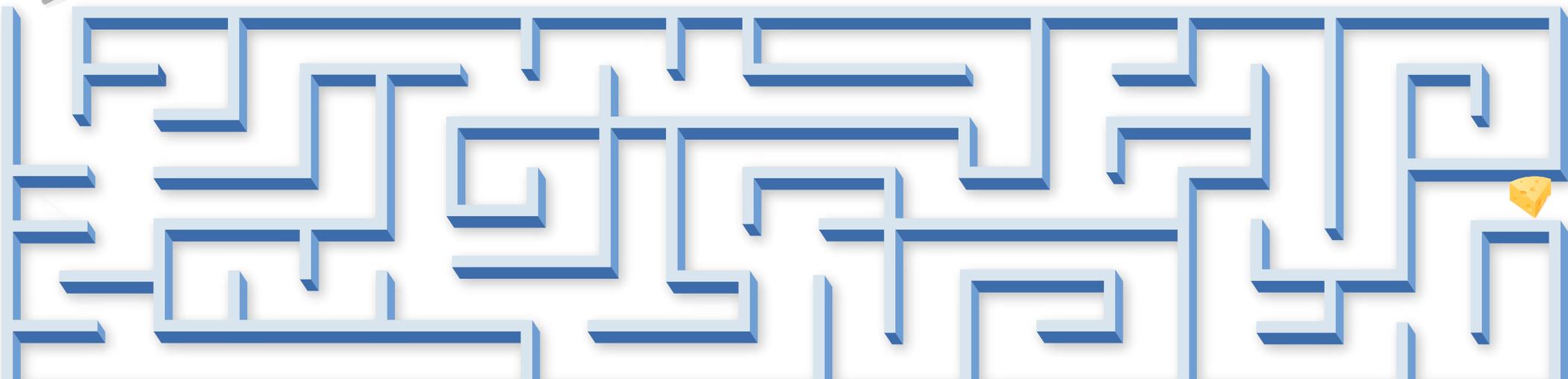
Umsatz



25.4%

Kosteneinsparungen

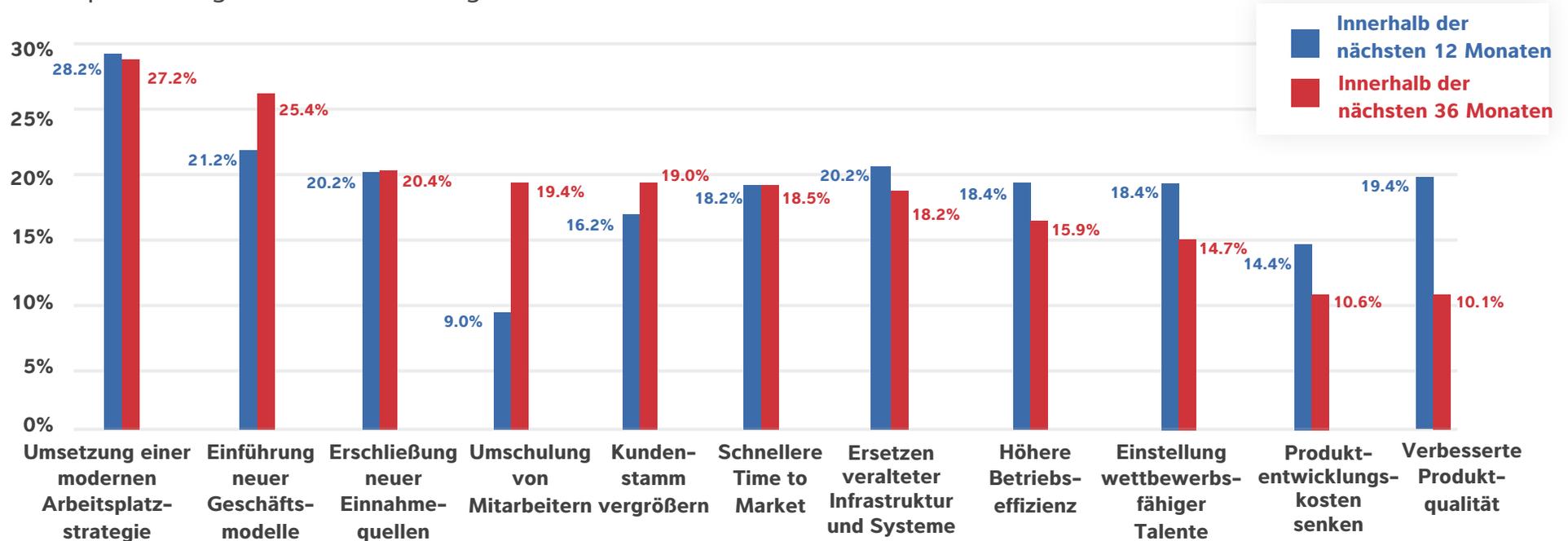
 *betrieblicher Schwerpunkt von % der Befragten



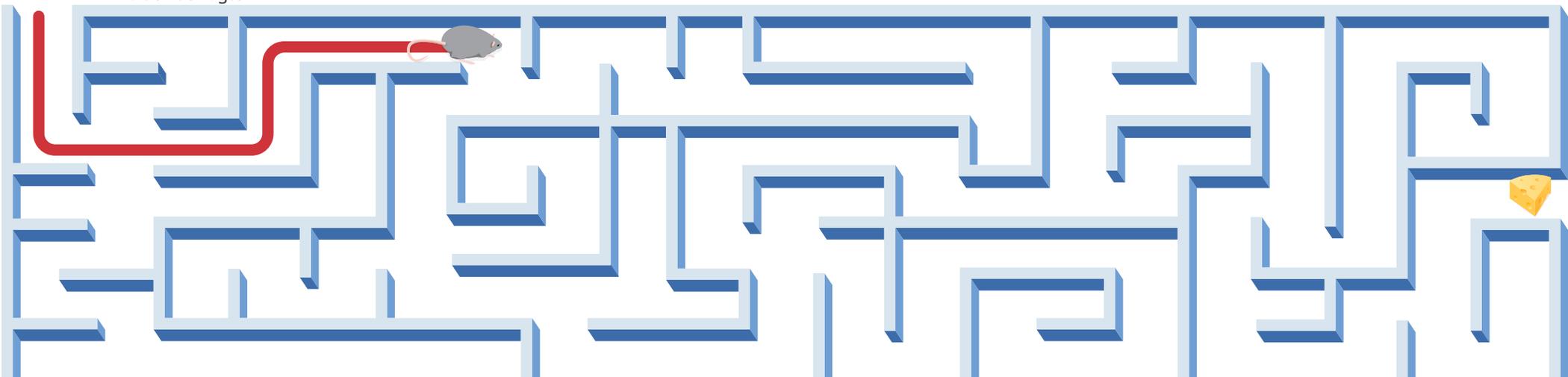
Kurz- und langfristige Ziele der diskreten Fertigung

Diskrete Hersteller haben **spezifische Ziele, die sie im nächsten Jahr und darüber hinaus erreichen wollen.**

Laut IDC Research⁴ gehören folgende Bereiche zu den wichtigsten Prioritäten: die Umsetzung einer modernen Arbeitsplatzstrategie und die Einführung neuer Geschäftsmodelle.



*% der befragten

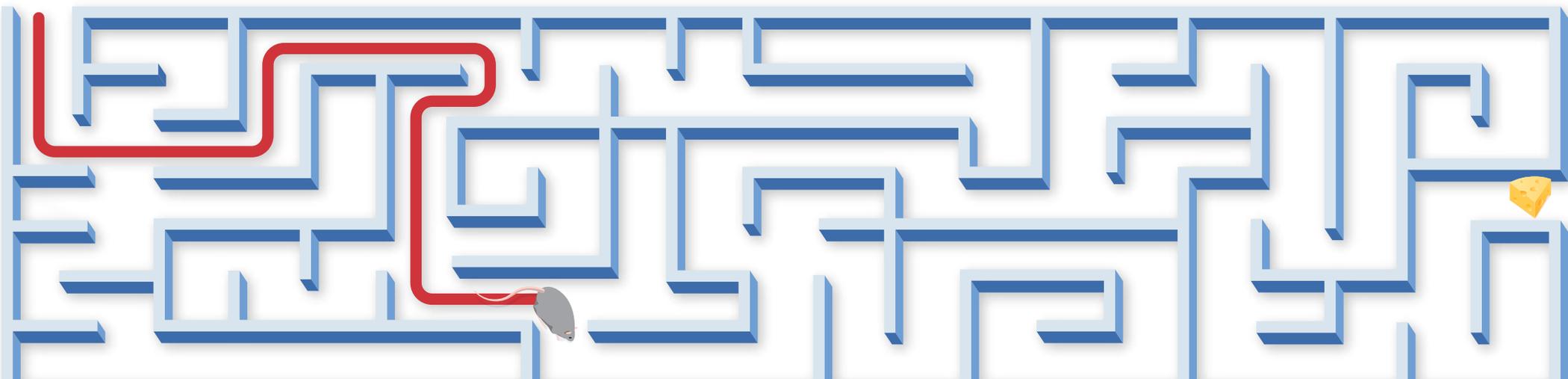


Der Schlüssel zum Wandel: Innovation und ein „Digital-First“ Mindset

Der Schlüssel zur Erzielung oben genannter Geschäftsinitiativen und dem damit einhergehenden Wandel heißt Innovation. Während sich ein Unternehmen durch dieses Labyrinth der Fertigungslandschaft manövriert, muss es seine Arbeitsweise ständig neu erfinden und bewerten. Mit einer digital ausgerichteten Denkweise, den richtigen Tools und den richtigen Daten **können sich Hersteller in diesem Labyrinth zurechtfinden, egal wie verwinkelt es ist.**

Laut IDC Research⁵ **haben 65 % der Unternehmen in den letzten 12 bis 24 Monaten damit begonnen, neue KPIs zu verfolgen und zu messen** - aber die IT hält nicht mit den Anforderungen des Unternehmens Schritt.

91% der Unternehmen stufen Daten und Analysen als Wettbewerbsvorteil bzw. Differenzierungsmerkmal ein. Jedoch können **lediglich 24%** einen angemessenen Wert aus den Daten ziehen.



Aus Daten werden Erkenntnisse

Digital orientierte Hersteller nutzen Daten, um wichtige Entscheidungen zu treffen. Entscheidend dafür ist die Fähigkeit, **auf die riesigen Datenmengen, die ein Unternehmen produziert, zuzugreifen und sie in einen Kontext zu setzen.** IDC Research⁶ zeigt, dass die überwiegende Mehrheit der Hersteller dabei so vorgeht:

*Stimme zu von 1 (stimme überhaupt nicht zu) bis 5 (stimme voll und ganz zu).

 **4.06**

Nutzen Technologien zur Gewinnung
verwertbarer Erkenntnisse über
Kunden und Abläufe

 **3.70**

Verkürzung der benötigten Zeit, um
den geschäftlichen Nutzen von
Technologieinvestitionen zu erkennen

 **3.79**

Nutzen Technologien zur tiefgreifenden
Umgestaltung von Teilen des Unternehmens
gegenüber einer umfassenden Umgestaltung des
gesamten Unternehmens

Zu den **wichtigsten Strategien zur Ermöglichung datengestützter Entscheidungsfindung** gehören außerdem Maßnahmen wie:



Kontinuität durch **vorausschauende Analytik**



Autonome KI-gesteuerte **Entscheidungsfindung und Kontrolle**



Schaffung eines digitalen Maßstabs durch eine neue **digitale technische Organisation**



Marktorientiert werden durch **hyper- vernetzte Produkte**



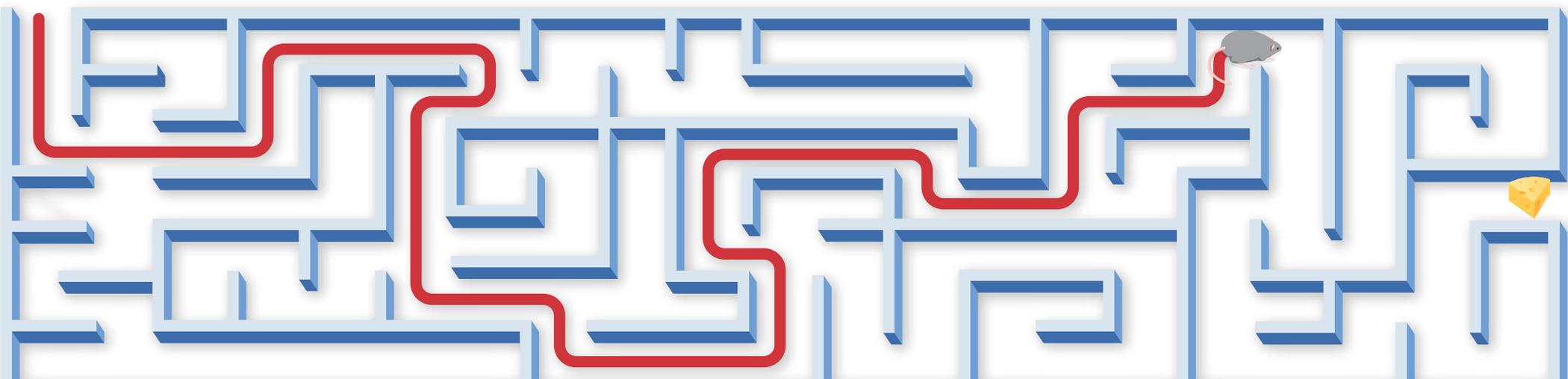
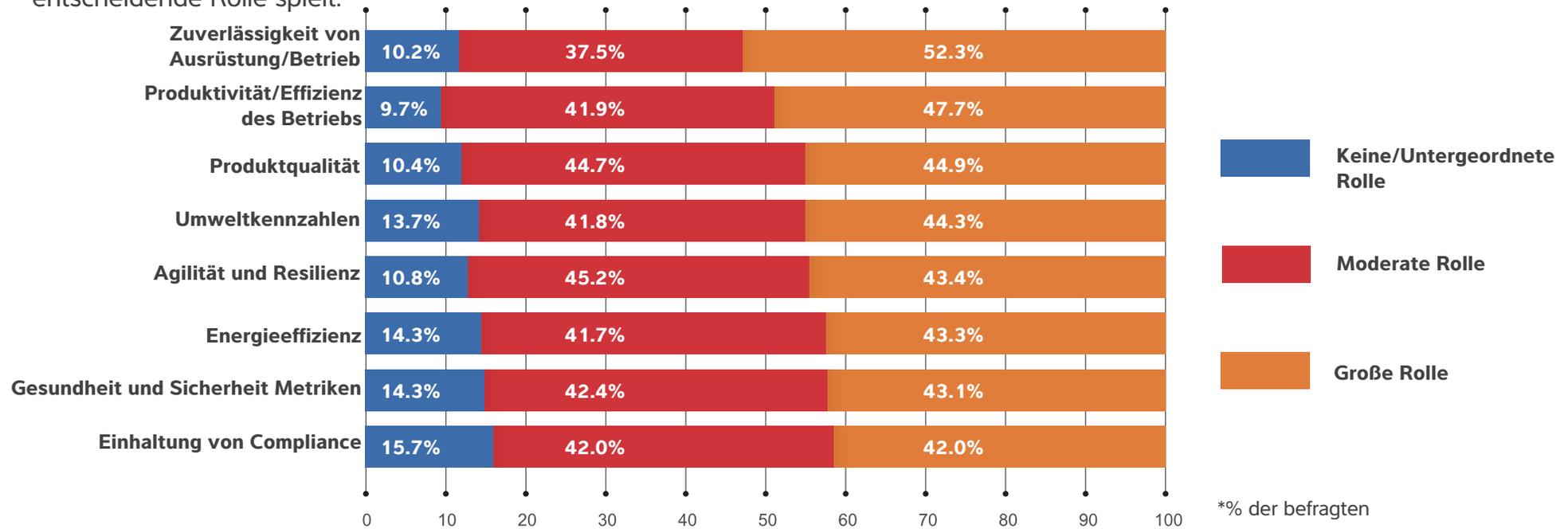
Resilienz durch **Ökosysteme**



Die Bedeutung digitaler Technologie für betriebliche Verbesserungen

Technologie spielt für den Erfolg eines Unternehmens in Zeiten des Wandels eine entscheidende Rolle. Die **Implementierung der richtigen digitalen Technologie** ist der Schlüssel zur Verbesserung aller Abläufe.

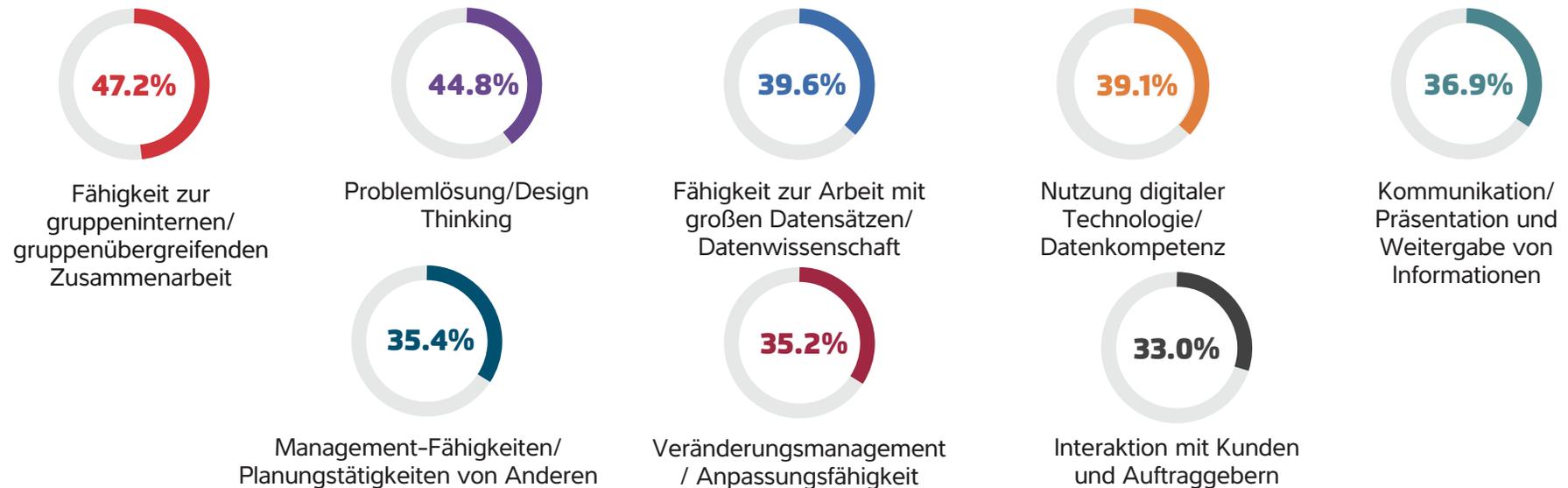
Bei der Umfrage von IDC Research⁷ gaben die Befragten an, dass Technologie bei betrieblichen Verbesserungen eine entscheidende Rolle spielt.



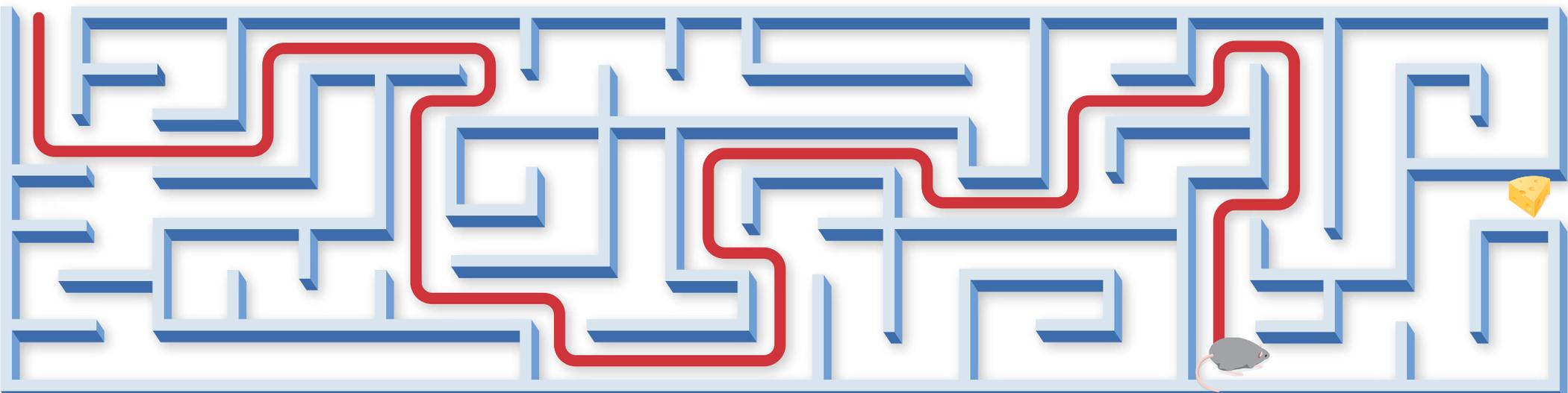
Qualifikationslücken schließen

Ein weiterer Störung, der Hersteller ausgesetzt sind, ist der **zunehmende Mangel an Ressourcen und mangelndes Wissen**, sowie Qualifikationslücken in der Fertigung.

Kluge Unternehmen haben darauf reagiert, indem sie das Wissen erfahrener Mitarbeiter nutzen und sich auf die Verbesserung von Ressourcen und Wissensaustausch konzentrieren. Laut IDC Research⁸ legen Hersteller bei der Einstellung neuer Mitarbeiter besonderen Wert auf bestimmte Fähigkeiten.



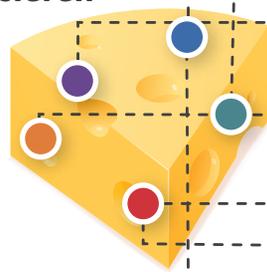
*% der Befragten



Mit der richtigen Lösung den Käse fangen

Der Erfolg am Ende des Labyrinths stellt sich nur ein, wenn man die Herausforderungen erkennt, sich auf sie einstellt, eine Digital-First-Strategie umsetzt, Daten für die Entscheidungsfindung nutzt und die richtigen Tools einsetzt, die einen auf dem Weg dorthin begleiten.

Die Implementierung einer Industrie 4.0-fähigen Manufacturing Execution System (MES) / Manufacturing Operation Management (MOM)-Plattform ermöglicht es Unternehmen, **die Digitalisierung von Fabriken und betriebliche Verbesserungen wie nie zuvor zu realisieren** - auch in Zeiten des Wandels.



Mit der richtigen Plattform können Sie:



Sich rasch an sich ändernde Anforderungen und kontinuierliche Prozessverbesserung **anpassen**



Konsistenz sicherstellen und bewährte Verfahren einhalten



Innovation und eindeutige Werte **vorantreiben**



Ausschuss vermeiden und Kosten und Fehler reduzieren



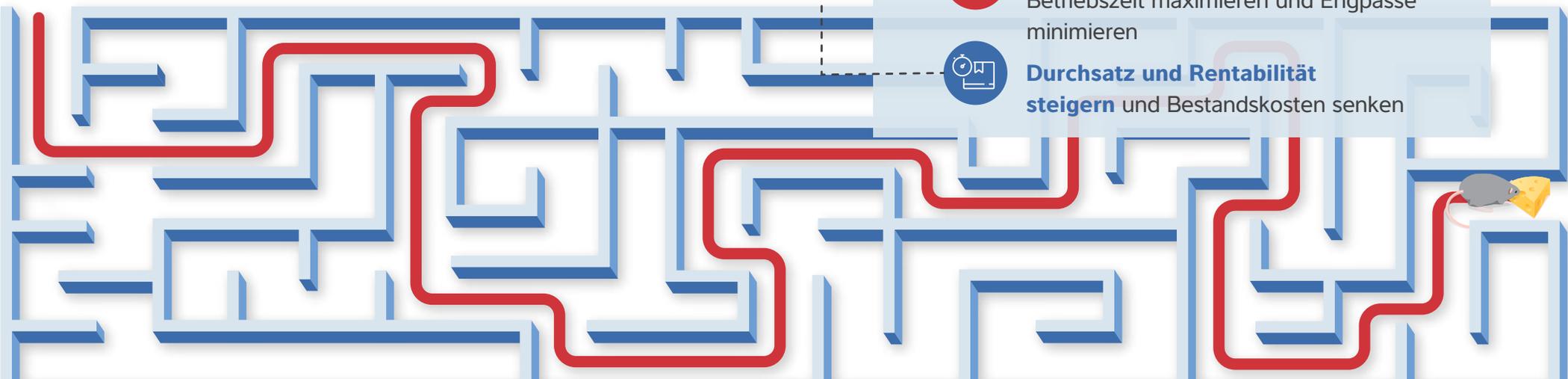
Die Zusammenarbeit verbessern und Problemen bei der Versions-/ Revisionskontrolle beseitigen



Produktionsverzögerungen reduzieren Betriebszeit maximieren und Engpässe minimieren



Durchsatz und Rentabilität steigern und Bestandskosten senken



FactoryLogix von Aegis ermöglicht alle diese Vorteile. FactoryLogix ist eine innovative IIoT-Plattform, auf der MES arbeitet, um Menschen, Prozesse, Systeme und Geräte nahtlos miteinander zu verbinden - damit Unternehmen schneller intelligentere Entscheidungen treffen und endlich den schwer fassbaren Käse fangen können.

Lernen Sie alles über das Labyrinth der Fertigung – und entdecken Sie, wie Sie sich den Käse schnappen.

 [Hier geht es zum Webinar](#)



1. IDC Future Enterprise Resiliency & Spending Survey - September 2021
2. IDC Future Enterprise Resiliency & Spending Survey - September 2021
3. IDC Future Enterprise Resiliency & Spending Survey - September 2021
4. IDC 2021 Industry IT & Communications Survey - Juni 2021
5. IDC Worldwide IT/OT Convergence Surveys - Juni 2020
6. IDC Future Enterprise Resiliency & Spending Survey - Februar 2021
7. IDC Future of Operations Survey - Juli 2021
8. IDC Talent Management Study - Juni 2019

AEGIS 
S O F T W A R E

Entdecken Sie
alle Vorteile von
FactoryLogix®

Mehr Erfahren